

Wonheit geseit der Stad vnder

Dis ist dy syndrechtigkeit des kades **willkor**
vnde der Schephen vnde der gantzen ge-
meyne der Stad Alsteyen Mit guten willen
vnde mit wolbedachten mode dat se sint syn
geborde swen si lypen to Bozimeyn vnde
to Schephen de schoen der stad swern vnde
wat si gebiden vo der Stad wegen dat sal
man liden alder de bote wat oir willkor ist
gesen ane vortoth wer or gebot nicht enheit

To dem Iyften male vme dat Schoth dat ma-
gesen sal cop aller Munfstrachten, wu dat
nicht geschege So sollen si dar to come mit
orem Stadrecht vnde sollen on dy doren
op dor vnde sal open blyfen, wu dat nicht
geschege alder de dore wedertogeden worde
Also duse als er si op vnde tho it de de bote
dar op als in schillige phenghe
sal er gesen de dat wedder der hern wills we-
de it dar to gesworen hebben sollen de bote
nemen bi oren liden

De wey onse hern jost vme den liden
si gesworen hebben de dar vnde gesen by
Margt vnde si sollen bi neme bi oren liden

De vnsere Stad vnde it bikt dy bote dar
Wep v Margt vme v fider seyne vnde
si soden de bote nemen bi oren liden

Handwritten note in a smaller, cursive script at the bottom of the page, likely a marginalia or a later addition.

Wret dat in onser Stad ey geruchte
geschege von onsem Bürger v leyme
Deme sal man to hulpe komen bi der
bote v schillige vnde sollen de nemen
bi orem eyde

Wret ok af onser eyn vnder vno me
debörgern ey den andern wes schul
dich were den schal or eyn den andern
voordagen vor onsin hern dem Kade wes
he öme bene al dar bekent dar sal he om
synen willen vme maken in xij tage
vnde wes he öme nicht bekent dar sal
he öme Recht vor wertey vnde von des
nicht geschege als betaluge vme de be
kante schult So sollen si onsen Stad
knecht mede senden vnde öme pandes
helpen vor syne penge vnde wer
pk denne pandes weren wolde Dy bote
dar vp v schillige vnd solle dat neme
bi oren eyde vngestraftet

Wen onse hern v boden de Bur vnde
Bürger is vnde der selbige nicht kömpt
dar sal onser Stad gesen de bote

Wet wer nicht waaket vome onser Stad
knecht Schildelbacht büte bi der Muire

2
adder op den Formen adder vor den Dorn
der sal onser Stad to bote gesen in schil-
linge phemige unde solle dat neme ^{by on} ^{eyde}

Wen onse hery de Rad sollen setten Broth
unde byer wu dicke des onser Stad not
is unde Meynheit bedarff unde aver
dene sulles gesettes nicht enhilte dy
bote dar op syne Margt unde sollen
de bote nemen by orem eyde

Wen onse Stad knecht come geit unde
vorboten onser Medeborger to komene
vor de losene unde de Clocke lud unde
aver den nicht enkumet der sal onser
Stad to bote gesen synen schillig unde
su sollen dat nemen by orem eyde

Wen sik erhuse eyn Geruchte adder
eyn Storm dat avere nacht adder ^{eder fuer}
dath Do sal ey Goldbell mit syne wapen come
der vor dat dor by den houetman vnd by den
by dat Borgermester unde wer des nicht dete
fuer unde so nicht enqueme der sal onser
Stad syne Margt gesen vnd soln dat nem
by orem eyde

Wen onse hery den Stadknecht ofende

vnde he denne dar ouer worde ouele ge:
handelt wou dat nu dede de sal onser
stad in schillinge to bote gesen vnde
si sollen dat nemen bi orem eyde
Item wem onse Raden Kecken plegen So
plegen si orme Stadscrifer in schul
ligge to gesen to lone

Hir hefen si an Recht brieffe alhir in
geschrefen de in vortijden te hante to
magh sint gehalt dar ma lude v rechte
mede gescheiden heft vnde noch wem
des not geschege in sulken geliken
scheiden mach mit Rechte Als vme
gerade angefelle hergelbede vnde an
der sake als hir na ey iobell vtrge
schrefen Rechtbriff nach syne Artikeley
vnde ordeln Inholt Tom 2ste vo her
gelbede

Schepen Meideborch

In sin frueliken grut touom Ersamen
bequid guden frades so gi ons vo etliken
sake wege geschrefen hebbe vnde vne gib
in Rechten to vnderwisen wat to herge
wede hort gebeden hebben. Spreke wy
Schepen vor Recht dat to hergelbede hort
des mans beste perst gesadelt. Sin beste
Garnsch

to eynes manes lyfe schilt. bokeler, swerd,
 syne detgelikes cleydere, eyn herpöle, ey
 küngen, tley lakene, eyn dischlaken, tley
 becken, eyn hantwele, eyn hantfath, ey
 ketel den man op eynem somer woren
 mach, unde ey ketelhake. Unde we de el.
 diste swert magt is to dem hergelbede
 de mympt dat swert to worne, dat ander
 teilen se gelike nach Magdeborchem Rechte
 von Rechte wegen vorsegilt mit vnser Inge
 Hur hefet sik an von Gerate wat dar to hört
 nach Magdeborchem Rechte vtgeschre
 Open to Magd

so vort
 als dar
 is wec
 dar nicht
 is des
 darf man
 nicht leg
 gen

Friedlikengrüt touorn Julbe kúpen unde
 mede Schepen hebben vno gefraget wat
 to Kadeleue hört. Hir op spreke we vor
 Recht. Dat to Kadelese hört alle gelbarcht
 Puluer unde golt dat to froben zynheit
 hört. Alle schaw, bedde, póle, lyne lakene,
 Sabelen, dekenie, unde wyflike cleidere,
 döyke gebende schryn, unde kesten, dar
 de frobe pleget vne to besluten, becken,
 hantfath, lúchtere, gharn, vlako, bralbe,
 panen de man wt vor midet, boyke de to
 goddes dinste hörn de froben plegen to
 legen, unde eyn wasch ketel, peygele,

Handwritten note:
 Hand
 des wil

Faint handwritten text at the bottom of the page.



Scheyren / vnde des gelyk / wat de ges gere-
des is dat beholt de vroebe to Kadelese / wes
dar of nicht lvere des sal se emberen ma
darff ore des von des doden manes / gute
nicht tugen noch lopen vo rechtes wege
hegefen vnder vnsem Sigille / *hir hefet
pk an Eyn Rechtbriff vtgeschrefen vo sul
ken recht von ma den kinden als knecht
ken vnde meydeken nach ores vader to
de gud vtlofet af de muider pk vor andy
wolte vnde neme eyne andern man*

Scheyren to Magdeborch

In sijn frudlichin grufd zauorn / Besamen
besuden / gute frudes / So gi vns come Recht
hebben gefraget / i diesen nageschrefen worte
Bij vns was wonhastich eyn Man / de is
af gegagen vo dodes wegen / vnde het vyf
kyndere kinder pk gelaten / benempliten
eyn knechtken / dar nam de frobe eyne
andern man / vnde dar wart den kinden
vtgeloued gelt vnde ander gud benemlit
dem knechtken / wart gelofet eyne halfe
houfe beseyet mit beiden korne vnde vyf
morgen lehnlandes mit dem korne vnd
eynen garten / Nu sint tebey meydeken
gestorfen eer wen dat knechtken nu is

4
dat knechtken ok gestorfen dar na mit de an-
dr beide meyten ok gestorfen Nu kumet
der kinder vater bruder vnde het angelag
vor gehegedenbank wes dem knechtken
vtgelofet was vnde sprikt he het des wit
like lude dat gedediget si dat dat gud come
scholde nach des knechtke dode an on Nu
is come de man de de frolben genomen
heft vor gehegedenbank vnde het des bekat
dat he dem knechtken het vtgelofet dat
gud vnde nicht dem wedder vnde gesprag
come ey Recht Ist de Muder des gudes
nicht negher were eben de weddere na
dem male dat dat Inme gud were 7 Hir
op spreke we Schepen to magd vor
Recht Sint dem male der frowen ma
sprikt dat elbischgen des Kindes vnde om
nicht bedediget is ast dat knechtke storfe
dat dene sodan gud als ome gemaket was
op synen wedder komen solde vnde de
deger si tuet op witlike lude vnde doch
dar mede nicht bulbet adter vullkumet
to bewisen darn dene der frolbe ma dat
also vor rechten als recht is dat dat also
nicht bedediget si So is sodane gud als
dat kind na syne dode gelaten het mit
beterem rechte op syne Muder gefalle
wen op des Kindes wedder vnde de wedder

mach sy dar ane nicht hindern vo rechttes
hur beset sit an ey wtgeschreffe wegen wy sit
recht briff vo kampferdige wuden vnd
aff ey medeborger ou reborn schepen
recht halen mach de sulfe cleger is vo
syb knecht wege vnd af ey sy gelt tom
rechten to halen leide vnd de anter macht
schepen to magdeborth

In sin frudlichen grut touor lesen frude gi
hebbe vns come recht gefaget Nach dissen
worden frsame vorsichtige lude alb we alle
tut iulbes rechte begende sit des bidde we
iulbes rechte Na dissen worde swu dat ey
twidracht gesthy is vo tiben ledige knechte
v eyne sulken dat ey den andern so gelbut
heft Des kame we vnde den de den schaden
gedan hadde satte lby v vnser Stad form do
qua de cleger vnd clagede vor gehegedebak
do vnde vor recht dat de wude Kupferdich
were Dar na halde we de sakelweldige vor
hegedebak de bekante dat he den schade dan
hedde do wolde de cleg hebbe de hand vnd
dat gericht den halq dar konde wy schepen
neyn recht ouer wy vnde de bereipe we
vne vp dat hogeste recht weny se or gelt
leiden tom rechte do bot de sakeweldige
sin gelt te dem rechte vnd de cleger macht

5

Des Jar vnd dach reide wi vgan is etc. Vort
mer ginge we Schepē to dem fleg vnde
vngete on af he vorder mer clage wolte
So sprak he Ney. Af de sakelbeldige icht
lof were adder wat recht si. Dar ouer
hebbe we den Sakelbeldigen vt onsem
tozme late mit wille vnde dar ouer my
mande rechtel gelbegert etc. Der vorge
schreife saicke wort vnd Artikel bekene we
gesworne schepē dat dat also is bi onsem
gesworn Eyde den wi mit onsem gnedige
hern to Magd gedan hebbe vnd der Stad
vnde den kmdern vnd danütz to oren pēngert
Ok vinge we gik vome ey recht. Af eyn me
deborg ouer gesworne Schepē recht halen
mach. de sulsen cleger ist vone sines knechtes
wegen deme my rechtel gelbegert is vnd onser
wegen adder wat recht si etc. Ok hebbe wy
sworn Schepē ey recht. we sines geldes nicht
enleid in dren dagen dat de sines rechte vor
fallen si. Dar ouer si we gestraft in hegeder
bank vnde bidden des iulbes rechten. festrē
vnder onsem Secret vnde bidde vome iulle
fridlike antworte iulbes rechten. Hir vp spre
ke we schepē to Magdeborch ey recht. Son
de coreueler der wuden bekante vnde gische
pen vnde Radman de wuden beseln hat den
dat si kampferdich was vnde on dar vome

wedder in den
noch wt uilben. Torne satten unde vo beide
partyen dat gelt escheden dat gi dar vme
ey recht halen wolden af dat an den hals
adter an dy hand gegun hädte unde dy cle
ger dar to synes geltel nicht legge wolde
don scholde gi dorch recht dat gelt selues
hebben wt gelecht vnd den cleger unde
sakeelbiden laten vorborzen well or in
der sake wellich wörde dat de dy löste gülte
unde scholde sulkes ordels nicht gebuden
hebben we synes geltel nicht leide te solte
synes rechten vorfallen sin unde sint gi dar
ou gesprast also recht is so möte gi dat mit
dem spretere wt dragen unde to der hogeste
dingstad laten erkennen well dat beste
recht si von rechtes wegen. Vort mer
spreke we Schepen to Magdeborch ey recht
hebbe gi den vrueler ledich unde lohs late
mit guden willen wt uilben hesten als gi
vnt in Julber vrange schriften unde is dat
gesthon ane a des flegens willen unde
vullbort dar vme mothe gi dem cleger in
des fredebren stad dy Campferdige woude
betern mit eyne halfen wertgelde af he dat
to gik vor dem wil von rechtes wegen vort
mer spreke we Schepre to magh eyn recht
Dat ey islik man he si borger adter bur sy
rechten wol befragen mach unde halen
in der sake de om syne gesinde vnd sprake

an trit unde is dar vme kein de geschworne sche
 pen neymer wandel vorfallen na Magde
 borchem Rechte vo rechtes wegen Besegiltt
 Al hir heft sik an ey ander vngeschrefen Recht
 af lude krigen worden na toterhand af ey
 ma p m flike wif begistiget hebbe mit der
 he doch umbekindet were suder touorne
 mit eyn ^{andern} flike kindere gehat hebbe
 de noch leueden unde weren oerberaten
 vnd doch nach oer tyflike vaders tote wed
 derpenunge deden der sasmuter unde spreke
 an alle nagelaten gudere se were begistig
 vorghegederbant icht adter nicht unde
 meynden oer vader gud to erforterne af
 wol oer sasmuter spreke or ma selige hebbe
 sy bi sudem lyse mit huse unde hofe vnd
 andern gfgudern begistiget vorhegederbant
 Schepen to Magdeborch

In p n frudlichm grufso zauor Bsamen
 bepudn guten frude So ir vns vme Recht i
 dissen nageschrefen Worten gesaget habt
 Im Jare consiro h n der mynt zail In dem
 ey vndfunftzigstem Jare am dinstage nach
 dem heiligen Gontage Misericordia d m
 Ist gekomen Bartolt schroder burg zu Calbe
 als vo vormuderschaft wege Alheyde soner
 elichen hussowen vor vns Richter unde sचेpe



Zu Alsteubim vnde getait vnd beschuldiget
Ihen Koles vnser Medeborgeryne vme alle
erbgüter Nagelhaftige guter hus vnd hoff
vorlegen erbgüter vnde conborlegen guter
vny dy name gehabm moge vnd hat vns
recht gesaget Ab der selbige Allheiden bez
toldes elichm hussollenen piltche vorgnite erb
guter vnd Ihen Koles wege oder styfmutter
vnd recht wege volgen möge Adter was
dar vme recht sy Dar off antleberd Ihe ko
les vnde vngert vns ouch vme recht vnd
spricht also Sy habe guter dar mede sy by
has boches selige ores elichen manes leben
vnde geputhheit nach vnser stad Alsteubim
willor vnde gesetzte vnde wonheit begistig
begaset vnde ouch gelege by ores manes
leben vnde geputhheit vnde kan das vullko
me mit dem lehnyn vnde habe dy guter
In lehn vnde gelbere Ab sy nu piltcher guter
alle vnser stad willor gesetzte vnde wonheit
off wiser vnde or ouch de lehnyn bekennen
neher vnde biltcher zu behalten sy den al
heit ore Stiftochter beztold schroder eliche
hussolde adter was dar vme recht sy // Iur
off sprache wir Scheppe zu magteborgt vor
recht wes hant lok an standen eygen lig
genten guden vnd an andn erbliching guth

7

by synem leben gehat hat dar mete herse
koles sine elichin hussollen nach der Stad
Alstube willor gesetzte unde wonheit in
krasthaftig stad by synen gepuden leben be
giset unde begabet had dar si mit gericht
getzuchnisse bebbisen kan unde wel ouch
Ihen koles der guter vo den lehnin dar vo
de zu lehne ruren gelege in das frobe Ihe
mit den lehnern adter mit oren wulstenti
gen briessen als recht is wullome kan dar
by ist de selbte Ihe hane koles nagelassen we
delbe nehiv unde mit begeren rechten zu
bliben wem dar or Bertolt schroder buinger
zu Falbe in bormutschafft syn elichin huf
follen solche ore gegeben unde gelegene
guter von erbes wegen abe erforderen mo
ge von rechten wegen vorsegel mit onfirm
ingsegel Item syn vtgeschrefen fecht wat
eyner follen gebore mach na ores manes dote
unde of den kynderen Scheppe to Magdeborch
ffrudliken grad mit dmsie touorn si hebben
vne vme fecht gebraget inullen briese in
dissen woorden wat eyner follen bore mach
ader moge na ores manes dote von rechte
of den kyndin gebore moge vo rechte // hir
wat de man syner follen an syne gude
vor gericht gegeben is dat sal si an syner
gude hebben Is or of wat geloued dat or

nicht geleistet is dar mach se vme manen
dar to sul se öre fadelleue gant behalden wat
dar denne mer gudes is dat geboret des
manes ombereidener kintem / aste he mer
otberadener kintere gelaten heft Smit afe
dy kintere alle geradet / so deylen se öre
vader Erse gylt wo verhtes wege / Bestat
Korpschreyer Recht Aff in dar stad vredebuch
vnd vplouff gescheye vnde geruchte worde
dat nach volgen solde vnd aff dar mangly
mand vordud adri tot geslage vnde vnd
erwelke schutten sil vnde queme dar wo
vnd erwelke in den gegrepen vnd Inyat
Dichepen to Magdeborch

In dem fridlichen grus zauon Ersame be
ruden gude frides Do ir vns vme recht
gesaget hebbe in disse nageschreyer worde
Et is geschyn ey geschichte vnde vplouft
in onser Stad Alsteubin vnde ouch scheck
keller onser vrheit geschyn an dem ma
tage nach Mia dny von in vromde knech
ten / de habm vnsfirme schencken in der sel
bigen vnsfir vrheit mit voreucle vnde mit
gellalt syne tore spel vnde vleist zu
halten vnde vff dem sellage vuse onser
börger dny knechte ey in der selbigen
vnsfir Stad remertlich in den tot dar nedder

8
geslagen haben / also wart ey gericht / do
volgeten vnse Bonger nach wete vor vn-
se stad vnde wolden de selbige hanttet vme
vnde de sulche vnse vriheit vneuel vnd
gellalt gegriffin haben / also teten der
selligen knechte zellene grofe were vnd
wuden vnser borger vaste vnde wolden
sich mit nichte handeln noch griffen lafe
dar ober wart der selbige knechte ey tod
geslage vnd der andere i gefengnisse
bracht den vnser houbtman noch hat sitzen
vnde dy andr zellene quame da von
also haben wir den toten vnde ouch dy
andern dry der dar noch sittet vnde
zellene de wegl sint vme sulche vnse
vriheit vneuel vnde gellalt mit rechte
vorsetet des sellige gelik vnser borger
knecht water ouch getan hat 4 Beten
wir ulber liebe mit wylse ir wollet vns
ouer sulche vorgegeschreuen schicht recht
spreken was dar vme i dem vorbenem-
ten vflouft recht sy vnde wir vns
vorder dar vne vo recht wege halten
moge dar wir recht thun dar vdyne wir
gerne // Hir vff spreke wir Schepen
Zu magteborch vor Recht 16 gik wo den

fronden knechten i uilbeme Schenckelker
vnde vryheit gelbalt geschin vnde i vreucl
de dore vnde speck vnde vleysch tohalben
vnde on vop den sulfen vluchtige wutenge
volget vme algotane Walt vptohaldene
vnde sint se gik mit vreuclen dar ouer
entpan vnde hebbe gi se voput mit rechte
vorsetet dat mochte gi wol den vnd hebbe
gi eyne der fredebreker de uilber bürger
vmsknechte eyne wente i den dot dar ned
der geslage het begrepen de des bekent
edder also recht is vorbbunen worde de mot
dar vome lyden nach dem dat sik dar dorch
recht gebort sint dat blutrusige wuden
adter sapperdich adter brochten vme dat
slant lemede adter sturfe he dar af nach
alse dat gelbant is so mot man dat dar
na richten vo rechtis wege vorp mit vnt
*By Rechtbriff vngestrefen daff ey ma adter
mer lude vorgehogelbant vme ey sulc
der se bekenten vnd dar nicht recht wolte
von werde des on doch wolgesadet wode beschul
dige worde vnd vnbortbiset vo der balz
doch vnbortbiset gelich wol recht halde ou
gesworne secepen af dar sin macht ad nicht
vntnigut lifen frude iulbe frige is alpis
Also iurd loff vnd ludele Calvo hebbe*

9
hebben vor gik gelbesen unde hebbe gesprochen we
hebbe se gelbiset vor gik vme ey recht des en
is nicht unde we seggen dar ney to wente
lesen hñ unde frude. De sulsen arnt vnd ludeke
sint gelcomen in gericht vor vnse gehegedebak
unde hebbe bekant der sake der man on schul-
dich gaff unde wolde der nicht vorsaken unde
nicht recht vor werden unde on dat vor vnse
gehegedebak wol dar to come hebbe. So hebbe
we gericht vme de sake als ey recht is vnd
hebbe se vme de sake neye vorbijet wete se
sint vme de sake in gericht mit genuchte v de
achte gelome hñ vme bidde we lesen hñ vnd
frude dat gi rechte unde werdicheit behalden
unde geset vns des uilbe recht beschreuen. Of
tenich man de v der achte sñ unde dar vñ
mit richte unde mit rechte gelome is tenich
recht halen mochte ou gesworne Schepen
unde eyne gangen Rad. Smitemale dat we
lesen hñ vnd frude vnser Rechte alle wege
gerne bij uilber vorsichtig werdicheit blyse
unde gebriken. // Hir vñ spreke we schepen
to magh ey recht. Nadem male dat dard vñ
ludeke der sake bekante vor gericht dar se
vme vor achtet sñ unde dar nicht recht
vme wolden werden. So en moge se ney
recht v der sake ou de schepen vnd Radman vortte
(weye vorst)

De beschreuen recht dar vme aff or tlebensche
hastich wden mit scheldelworde vnd or ey dem andy
an syn lyf vnde an syne fre spreke vnde wol
de der misshandeluge nicht vorfaken
In syn fridliken grut lesen frude gi hebbe vns
vme recht gebraget / alsus / Onse medeloug
tlebene mit mit worde schelthastich worde so
dat ey dem andern het gesproken an syn lyf vnd
an syne fre vnde het vme duse getege vnd
het on belaget mit wecten luden vme de
sake woz geh egeder bank / Des claget de ander
vnde de belaget is woz geh egeder bank vnde
sprikt also / alle der wort de he gesproke het
der wil he bekant syn / Des let sik de publie ma
dar ey recht vme vrage / Nach dem male dat
ek hir sta vnd bekene der wort de ek gespro
ke hebben wat my bote dar vme sy / Des is
vns begeruge dat gi ons deile wat vme
dise sake recht sy // Hir op spreke we sichepe
to magh ey recht / Bekant de eyne iulbe
borger de belaget is dat he dem andy iulben
borger duse getege het / Dar mede het he on
misshandelt vnde is de slegger ey onbor
lumet man coull vme an syne rechten / So sal
vme ienne vme de misshandeluge drittich
schilling peninghe to Bothe gesen vnd dem recht
syn gewette vo recht wozt

10

Erecht af eyn vorgendete vme eyne sake de
berichter vnd wold vorborgz were antelheit
In sijn suttiken gnt couom | beschuldig wde
Hij hebben ons vme recht gebraget | dar vor
ies se gelbest vor hegedebank wille Medeborg
tllene vnd hebbe geclaget dat ore srolben
is gegay nach lyse gud vnd ere dat se vme
ney gnt adter gelt lyde woldt wou se de not
vnd gelbalt clage schalle dat on recht schin
Nu is dy ander de beclaget is ok vns me
deborg gelome vor hegedebank vnd het ey
ordels begert vme de sake dar se on vme be
claget hebben dat de wold berichter is vnd wold
vorborgz mit vrome lude vnde ey deil vnt
dem gesworne sake dar by gnt gelbest vnd
mer srome lude Est he vnt der sake wegen
ennige not mer liden moige edder wat recht p
Hu op spreke we Schepen to Magh vor recht
Mach de srome de beclaget is sulff dritte bewise
mit tllen srome manen to pik de dar by vnd
od ouer gelbest gnt dat de sake dar he vme
beclaget is wold berichter sy so ey darff he dar ney
vme not mer liden vnd is dar vme ok ney
antelbeides mer plichlich vnt recht wegen
Erecht wou eyne vns mit vns In ges
manes rechten broder kint vnde rechte sijn
kint nach de srome dode Erffe sy gut vnde
gay to lyker deilige ey is so na als dy ander

Fauorosa salutatio pmissa. Inne hebbe gebuyget
hans lange onde linte fare sulbe medebger
na disse worde. **H**o man is gestorfe de het ge
laten sines broder kint onch sines puster kint
vo vullerbozt. de beyde quame vor genichte
onde vor derden syn frise. Des vude we sichepe
als ons recht duchte dat sines broder kint hed
recht to den frise onde scholde sik dar to ten
self sefede na toderhand. Des was dat kint so du
dat it sone tuge nicht noyme kude. Do vrange
de sy vor spreke. ast he icht de tuge nome moeste
do vande we sichepe he mochte dat wol don.
ast it om de richter erlose. Do vrange de
richter af he it vo rechte erlosen solde. Des
se we nicht woys onch bidde dat ge vno berich
te wat recht sy in disse sake. **H**ir oppre
ke we schepen to magh vor recht dat des
doden manes rechte broder kint onch rechte
puster kint sint omme beide lyke na onde schol
ken dat frise beyde lyke deyle onch neme onch
is it ewitlik dat de kindere den mane so na
to geboren sint. So endarff man se nicht sebere
laten. wil is aser de richter nicht emberen se
schollen sik dar to ten mit rechte. So schal
eyn iobell sone mageschop benome onde
seberen. dat he also na gebore sy als he be
nomet hest. dat schal he seberen mit sines
hand. dit scholle schepen vor ey recht onch

andere

11
Dat gi vor hebben gebuden als gi recht duchte
dar ane hebbe gi nicht gebude vnd schollen
neyne not dar vme lyden vort mer is dat
kint vmdich dat it se nicht vorzeit so
schal it mit vorwuden vnde mit vorpreke
syn frue vor deren Dat schal ome denichter
erlösen vnd rechtis wegen vor mit vnz sigl
By rechtas ey ma todflach dese in eyne andy
genichte vnd worde dar vorvestet vnd de
selbe vorvester volgeden vort dem todsteger
na v syn genichte dar he wode vnd begeret richt
vns in grut si hebben gebuget vme recht
also vme Medeborg is lome v ey ander blek
vnde is schelhastich wort mit worde vnde
het synen wedderfaken erlage dar selbes v eyn
andy genichte vnd is dar vme vnd des erla
gen knecht vnden vorbestet mit rechte v ere
bleke Des se lome des knecht frude v vme
spad Alseuen vnd begy ok nicht vnd recht
ouer den todflach des we doch nicht wrey
war we recht ane den se des mit vns nicht
mer geschin is Des begeret we // Ein vop
preke we schepen to magd vor recht hebben
der erlage manes negisten selbstmage den de
oren frud erlage hest In dem genichte dar by
richt geschin is als recht is vorbestet dat se
he mit dem sulsen genichte adter mit oren vnd
sendige bewisen vnd vullome ^{more} mach vnd
als se dem In vilber spad begeret Richt vnd



recht des en moege on nicht erben vnd
moten omes des tostaten dat he den de dar
to dyen echten rechte dingdagen alse recht
is vme de dat vorbolge von recht wege

It af ymande vo eyne adder zellent zu dige
worde geboden vnd der dingpflichtige queme
vnd wolde antwerde vnd de flegger studey
keywlich vnde wolde doch ^{on} nicht dar schuldige
In sin frudlichm gnut 7 si hebbe vns gebra
ucht vme recht also 48 waren or zellene
di machte eyne dingpflichtich zu antwerden
vorgehegedebank mit uch der antwerder 7
vnd wolde antwerde vnde de zellene flegger
studey keywlich vnd wolde doch den nicht
schuldigen do lyf sich der antwerder dyens
off biden aff on ymand schuldige wolde he
wolde antwerden do vngede dar genichte
dar na sntemake dar si keywlich studey
vnd nicht enclageden war dar genicht dar
an hette do wart on gedeilt eyn gelbedde do
quam der antwerder vnde vngede dar nach
vnd sntemake dar dar genichte gelbedde gelbu
nen hette af he dar der sntemake mochte ledig
des lute we 7 7 // Enr off sprachen wir schep
Zu magh vor recht hebben de zellene man
keywlich gesam vnd den dingpflichtige
man nicht wille besuldige vnd hest pl dy

12

ma to antwert geboten ast on ymandes schul
dige wölte vnde als he demme nicht geschul-
diger is / So mot man den man der sake dar
he vme drigeplichtich gemaket is ledich vnd
loes teilen von rechtis Wege / vorz mit vns Ingef
So Recht af ymand vntwertigis etwes an vns
Wyn adder ander gud vnd meynde it were syn
Strenuis militibus dno / In neme vnde schuldig
Hmrik de kolstede / de dno Gilen duho / necno
dno bussen schonchald ombogz samulie famof
v Lasto Alsteubm comonitibz / Schabm aui
tat Magdeborch suiau / Vor vns hebbe ge-
west de bescheiden lude peter Jerepak / vnde
Gile betker vnde hebbe vns bericht dat ey
ouer Böggerre hebbe gegrepe eyne hamel
wt der harte also als he wönte dat he syn
were vnde de is eyne andri mal gelbest
des heft he bekant / Nu hebbe se vns gegz
wat dar Recht vme sy // Hir op spreke we
Schepen to Magd vor recht / Na dem male
dat he des bekant / so heft he missesagt dar
an dan vnd ma mach vme nicht duse twe
noch voff dar an / wil on dar iemich man
dar vme schuldig / des sal he vnschuldich
werden op den hulge mit synes sal eyne
hant dat he dat vntwertlik gedan hebbe
vnd sal den hamel gelte na syne gelberde

vnde schal des blyfen ane schaden vdrrecht
wegen dat dit recht sij dat betuge we mit
onsen Inges

**Off ymanie mit gewalt
sine vier pele worde gegan vnd worde
in sin frudlike op sine bedde dod geslage**

grut lesen frude gi hebben ons vome recht
gebraget wu ey bedder ma op sine bedde
lath in sinen vier pelen vnde dar quame
lude by slapener tijt vnde opende sin huf mit
gewalt vnde ermotede den fromen ma op si-
nem bedde. **Dist nu de Mordere icht woz bort
hebben lys vnde gud edder wat recht dar v-**
me sij // **Hir op spreke we schepen to magd
ey recht De mordere hebben dar mede dat
se den bedderfen man gemoztet hebbe or
gud nicht woz bort noch wozlozn vdr recht
wegen** hegesen onder onsen Ingesgil

**Off ey man sin fliken stolben vor hegedebank
begistede mit huse vnde hofe vnde alle dat
dar vne were vnde dres manes dode pl
woz anderte vnd von den fliffe worde an
gelaget vome schult to betalen vdr sulle gid
schepen to magdeborch**

frudlike grut touorn si hebben ons gebraget
vome recht vor hegederbank sijn vnser
borgere gaff siner fliken huff stolben huf vnd
hoff vnde wat dar vne was vnde wat he

73

voorgefen mochte mit rechte. De man is gestorfen
vnde de frobbe heft eyne andy man genomen
De frobben beschuldigede eyner vome schult
to betalen vnde vragede also v rechte. Na dem
male se Erse neme vnde schult. In mande. Ist
se ok icht schulde solde gelden. Dar iegen v
gede der frobben ander man. Ist de frobbe v
or listucht gelden scholde. na dem male se vor
hegedebank begafet were. // hi vop ppreke we
Dchepey to Magdeborch vor rechte vnd dem
benantey eygene vnd huse vnde hofe dar
der frobben man or gaff darf se neyne
schulde gelde. Mer na dem male dat de
man alle vande hase vnde wat se voege
fen mochte der frobben ok gefen heft. dar
af schal se des manes redelike schult af
gelden also verne dat wart dat se v
nomen heft vnde In manet vnd vopnyet
von rechte vwegen. *Dff ymande gelbalt
to gesecht worde vnd vor gericht dar
vome betlag vnd der vngplichige brochte
schrift open vorsegette brife vnd luden de
by der sake weren gelbest. vnd betugede
dat dat andery nicht enlber den de briff
vvellyet af. de antelberter icht des gemite
moge. vnd vcrpe se dar hofen an dat
hagete rechte af dar vemic ordel mer mochte*
Louengau

In myn grut Lefen frude we sint recht
gebraget nach dlyen worden Ik Arnd
Loff conde ludeke Salvo we sint gelbiset an
Julbe werlich von den Schepen to Alste
se come ey recht de molter hadde gelbe
sey to Alsteue de heft pme open voorgelede
briff gesant to Alsteue d ey heget dmygh in
den sulse brieffe he bekende dat wy in
ders nicht gesproken hebben mer woen sy
brif welbiset des leite we vofstuden vgen
come ey recht Nadem male dat d pme open
voorgelede briffe bekende nigehegederbant
dat we anders nicht geproke hadden mer
we als sy openbrif welbiset aff we dar in
nige walt an gedan hebben adder seninge not
dat come liden scholten des berupe we uns
an dat hogeste gericht Als we uns do be
rope hadden do lete we vinge Nade male
we uns berupe an dat hogeste recht oft
dar iemich ordel mer mochte on gan adder
nicht adder wat recht is of hi op ppeke
we sere to magd vor recht Nadem male
Arnd woud ludeke silt beropen hebbe an dat
hogeste recht so mach dar mer ordel mer
ouer gan de wile dat ordel nicht ingbracht
is von den hogiste gericht od recht avoge
Besegelt mit wuften Ingh

In dem jere also scribet nach gods gebot
 von gottmüde jar dar nach in dem jere 1467
 In der bantz mose genest. von hans bettebe
 medelunge hand biffe ruff h. m. d. h. alle benolffe
 hand h. w. f. g. l. So hat in clay d. r. g.
 g. a. n. o. t. to h. g. w. e. d. e. d. e. n. e. r. a. d. e. t. o. d. e. n. o. f. f. e.
 e. n. d. e. i. f. f. o. r. h. u. n. d. i. n. s. w. a. t. i. b. r. u. s. t. u. b. l. e. t. h. e. g. e. n.
 i. h. a. n. d. b. i. f. f. e. i. h. e. r. p. h. o. l. i. b. i. f. f. e. i. n. l. a. n. d.
 e. o. f. f. e. t. y. p. e. t. i. c. h. i. b. o. f. f. e. h. a. n. d. e. t. e. p. e. t. i. c. h. i. b. e. l.
 i. h. a. n. d. h. a. n. d. i. n. d. o. f. f. e. s. e. g. e. t. t. e. l. y. v. o. n. d. e. n. e. p. a. d. e.

In dem jere also scribet ge hort 20 lone i sate
 vo dem seige und vo dem wercke
 von der rechensthaft un schulunge of 20
 lone und i schulunge of wauch gelt
 und wan dy heren 20 samene sint do ge hort
 dem scribe n of und dem knechte
 To merken am h. m. d. h. v. n. f. e. m. e. d.
 boi hat vor vng. n. a. g. e. p. l. i. c. h. t. p. a. d. i. c. h.
 to allstene vor gekudet n. l. y. l. i. c. h. t. v. n. e.
 pulke vnyer yus h. y. e. d. g. l. e. y. e.



In we hant betten borgmeest Glag
frust Gytary und paul groten
Zamprecht und hant muller
medelkuper am Rade to Alstene
Bekemen in dissem unfer sind
bake dat hant bussen und beser
ne Glike huffowe sint mit vreden
und mit Rechte Ingalbiser In
gut und hoff gelegen hart am
kerthofe die Gekelen Omme
male dat he in gud het laten
to in makey laten vor hege
Arbanc to Alstene up beiden am
reine anspide gesulden hiranne
bekene wie wyge te lat. vichter
und G. stopen hard lech in
und huffowe sind to Alstene
in beuten fuller Inthypage
ull wynter Giff und hebbe
dit laten schreien In unfer
Gud bok Inno dny in wet hys
den dnyragt am un dage
am stoff

we hant betten Glag frust
borgmeest paul groten Gytary
und anpocht und hant muller
medelkuper am Rade Bekemen
In unfer sind hote dat Geste kalig
mit omme syner Glike huffowe

Wye burgermeyst Steffan bolunge und mathe
stithan die mede boupan frund sand sand
singt kauf ottering und kauf wibe krey
richt kauf hofe bekemer und begerig
mit unserm stad burger das kauf tof wirt
und gedund yue eliche qif fialde Gunt
in qif und in hoff gewiset am dinstage
pauke ruffman lag In derz iacu dand
gal an car leep quib

Die burgermeister Hans bethe burchart
schillinge Steffen bolunge mathe stithan
Hans wibe vund luder beyrecht bekene
vund begungend mit vumserum stad
burch das huncich luller vund anna
syn eliche huffrauwe ist mit rechte
vund mit rechte In gewest vund
besunderum anna syn eliche huffra
uwe ist belegend mit huff vund hoff
zu orem lybe nicht zu vor kauffen
nach zu vor gebend sulch meey //
singhe ist gesthen am dinstag noch
kilian mit syn geselpe afft der
vummer gal lxxxviiij^o

Item ein hofen lalides sal anna das kern
vff dem acker gebrauch ab sy syn tod
erlebet durch ein garten gelegen by
schyniken garten des sal sy gebrauch
humerkauffen vund zu vor geben zu
orem lybes not



Der burgermeister Hans Lantz vnder dem biling ore
 unde kompan betoldt zumst ^{Adolf Lantz} ore betolden vnder bequor
 in vnder mit vngern stadtbuch das Lorentz fuffte
 vnder gote sein eliche hauptalbe Bunt in golt Inhaus
 vnder heff mit vnter vnder rechte Am dinstage nach
 katherine der heilige Innefralle tage In den iaren. wie
 sero heren dufent vorkundert vnder In den achtent
 augusten hore

Wie burgermeister pertocke prinz Lorentz
 fufft pumet große Hans beswicht ore mit
 kompan se betold vnd bequor mit vnsen
 stad Burg das peter bethe mit walian
 syner elichey Hans fawey ist zu ge wist
 zu clawp erist vntz mit rechte vnd mit
 mit rechte In pontage in steffer tage In
 deme iare vnsers heren ihu xpi dufent
 vorkundert vnd In deme vcher vnd acht
 wisten iare .)

Wie burgermeister pertocke prinz vnd
 Lorentz fufft ore mit kompan betolden
 vnd bequor mit vnsen stad Burg das
 clawd botziger vnd elge sine elichey
 fuffte fufft mit rechte vnd mit rechte
 zu ge wist In pontage nach vnsen
 anre In deme iare vnsers heren ihu
 xpi dufent mit bequor iare .)

1484



Die Burgermeister Bartolt pincz clawes ernt in
sine kintzen bekennen in bezugen in wischen
stad biche das heymlich molwende in seine eliche
hufframe sint ingewerzet in hies in in hoff
mit richte in mit richte des nehesten dinstag
noch der gebort vuffer lieben frawen in dem
hoy iare

Die Burgermeister Bartolt pincz clawes ernt in
sine kintzen bekennen in bezugen in wischen
stad biche das iacob lets in seine eliche hies
frawe sint in geythe sint ingewerzet in hies
in in hoff mit richte in mit richte des nehesten
dinstag noch der gebort vuffer lieben frawen in
dem hoy iare

Anno dñi 1500. xij. scilicet die xxij. mensis
10. Januarii. Jans mit Margareta seiner elichigen
huffstalle d. h. und hoff geleyet mit richte
und richte Neme lich. das per todiger selige
welch ist / d. h. sint in belat hat betten
Nicht Jans hies und hat Josabik Boremeister
Bartolt pincz Papp hines Jacoff geer Julemans
huffstall or medelupen

Der Burgermeister Paniel grote Jacoff hies
oremede inspan bekennet unde betenge in
unserer stad biche das Mueler fraf unde
hiese sine eliche huffstalle sint ingewerzet
in hies unde in hoff mit richte unde
mit richte des nehesten dinstag nach der
gebort vuffer lieben frawen in dem iaren
der myner 1500. xij. iare

Uhr fridts in hant
gyltun in der siff

Amno dny 9 aachon seif quarta ppaia
pp9 Santate het hant krüger vor orfriedz
und geselbory dat saste to magd und
Zu kornen sudertey Alstenei in dat gericht und
hmer mer to komei vor sulk orfride
het gelofet in krüger Flag in der
Wathas Koch und Liborius husman
und has Edelstoffs Jo orlude so hebbe
an Radlude als peter Rodiger borg
Flag dough werten syne ff syne mede
krüper digey orfride late sturfe in
unser Stad bok

ff Jacop Bruck und hant syne elike
husman snt Ingelliget in or hus und
hoff mit Rechte und mit Rechte und
is geschn by bartoli pinger borg
und syner wecklupen genich syner
werten syner Capp hant has kop wily
peter Rodiger in dny anno dny 9 aachon
Dmte in Siga Nidra

ff Funge Hans und hant Jhent snt in
Ingelliget in or hus und hoff mit Rechte
und mit Rechte als unser stad wocher
is des snt wuse by fult scherff ff syne
medelupen in Pade oy beide belat und
is geschn by hant unser stad bok Anno ff dny
9 aachon dndra Jph in die bruck

1463

vor burgenmeister hant lortze Sieffen bohny
ore medelupen lortze pinger Jacop lortze lortze
supte hant lortze lortze lortze lortze in wuch
mit unser stad lortze das hant lortze und selze
syne elike hant lortze snt hant in hant wuch
hoff mit Rechte snt mit Rechte in dny wuch
Elphal in den loren unser lortze der muel lortze



Hans doringh und Jana syne
 flite huffwolbe sint Jungelike in huse
 und hie mit richte vnd rechte
 daller mate als ist dat vo rechte ge
 boit det sy we geselborij radlude to
 Alstene als fund sberiff borgme s
 vnd has gram vnd mider on me
 de kuperen am rade on beide bekaf
 vnn on des not is vnd hebbe dat late
 schriften al hir in vnnr Sand bokte
 Anno dny 7 am lxxij des dinstags
 necht na se Margareten dage

It we borgmesser fund borgme s
 has gram vnd ander medelkuperen
 am rade to Alstene bekemen hir
 in vnnr sand bokte dat ist nichel
 schawre lunge ons de borig ist
 mit lathen ne herzacht vns wiff
 selige mutter vor ons vnd vor
 gehogederbank mit guden willey
 vnd me allerleie anspake to
 vdragen dar on ey dem andern
 het gegesey vnd begistigt mit
 alle dem dat se hebbej edder vnd
 gelidney vnd wt sale well on
 des andern dod lesede de sal
 behalder wath dar is wey
 besidij wat on well bescheide
 vor se name dat sal to godde
 dinst volge wey dat bescheide
 wart hir sint se anbeuendit
 mit rechte vnde rechte iullikeit
 In huse vnd hoff vnd are se de
 bekaf vnd hir schriften late vnn
 It lxxij fof 3 p 7 py by lxxij



Wc Borgemeister peter rodeger mecht pynne
sin künig rath dorich hant Busse Besten müssen
cappan hermel mede radheru Bartold pynne richter
Bekenne unde betinghen In unsern stad Bole
dat hemerich luse unde katerina sin eliche hussraulle
sint Ingebbiset In hus unde hoff mit rechte unde
mit rechte des negeste Ingedages nach aller
zelen dache des wille we wgestrene radman
vul stendich In unser stad Bole Anno In dem lxxxv

Wc Borgt peter rodeger mecht pynne sin künig
Bartold pynne richter Bekennen unde betinghen
In unsern stad Bole dat hemerich luse unde katerina
sin eliche hussraulle sint Ingebbiset In hus unde
In hoff mit rechte unde mit rechte dat to vorn
alheit lampab lampen was des negesten Inge
dages nach aller zelen dache des wille we w
gestrene radman vulstendich sin In unser stad
Bole Anno In dem lxxxv

Wc peter rodeger Borgt und mecht pynne
und myne mecht künig Bekenne unde Be
tinghen In unser stad Bole dat hemerich luse
unde katerina sine eliche hussraulle sin In
gebbiset In hus unde hoff mit rechte unde
mit rechte des Ingedages v' iohal Baptiste
des se we vulstendich In unser stad Bole
Anno In dem lxxxv Soutra v' albra

Wc peter rodeger Borgt mecht pynne sin künig und mede
radheru Bekenne unde betinghen In unser stad Bole
dat hant behuer unde grete sin eliche hussraulle
sint Ingebbiset mit rechte unde mit rechte des
negeste Ingedages v' kilian des wille we wgestrene
radman vulstendich sin In unser stad Bole

Die borgmeister clag dorrig hand kuffen sin
 medekupan vnde ore medekupan Bekenne
 vnde Betrugghu In vnsrer stad bobe dat hand
 kuyghe vnde mette sine eliche sint Inge
 wyset In huse vnde In hoff mit richte vnd
 mit rechte des negeste dingdag nach corpor
 xpi des wille we v geseene radman
 vulspendich In vnsrer stad bobe Anno In dem
 lxi jare

Die Borgt clag dorrig hand kuffen sin
 kumpan vnde ore medekupan Bekenne
 vnde Betrugghu In vnsrer stad bobe dat inchel
 scharre vnde In sine eliche kuffraulke
 sint Ingebbiset In huse vnde In hoff mit richte
 vnde mit rechte des negeste dingdag nach
 corpor xpi des wille we v geseene radman
 vulspendich sin In vnsrer stad bobe Anno
 In dem lxi jare

Die Borgt clag dorrig hand kuffen sin kumpan
 vnde ore medekupan Bekenne vnde Be
 trugghu In vnsrer stad bobe dat dre kunge
 ofanne sine eliche kuffraulke sint Ingebbiset
 In huse vnde In hoff mit richte vnde mit rechte
 des negeste dingdag nach vnsrer leue fraulke
 dage latera des wille we v geseene radman
 vulspendich sin In vnsrer stad bobe Anno
 In dem lxi jare

Die pet rodg Borgt mit pnce vnd in vnsrer
 Bekenne vnde Betrugghu dat mit sint katone
 sine eliche kuffraulke sint Ingebbiset mit richte
 vnd mit rechte des dingdag v kubern des wille
 we v geseene radman vulspendich In vnsrer stad bobe



W. Bartolt pntz

Die borgmeister und gestorne schepren
bekenen in unser stad bode dat nichel
schaney unde hie sye elike huffrolle sie
ingelbyet mit rihte und mit rihte in
huf und in hoff des se we pitey und oy
beiden belat und betuge dat mit unser
stad bode wur oy des not is Anno dñi 4 lip
Anno ism octava vintuof marc

Die bartolt pntz borgmeister und myne
medelupen in vnde gestorne bekene
vunser stad bode dat bartolt pntz und
tathenra sine elike huffrolle mit rihte
und mit rihte sie ingelbyet in huf und
in hoff des se we vorgeseht dat oy an
beider sit bekene und betuge dat al hir
vunser stad bode gesche Anno dñi 4 lip
fer in xxij pp Natulitat marc

Die up dat sulse mal und up der sulse
dach he hand Gemen und kerfene
sine elike huffrolle ob mit rihte und
mit rihte ingelbyet in huf und hoff
des sine we vorgene dat oy belat mit
vunser stad bode gesche Anno dñi 4 lip
fer in xxij pp Natulitat marc

Die borgmeister Claß dorrig hand Gussen
vunser stad bode und ore medelupen bekene
vnde Bethhuthen in unser stad bode dat peter
roman unde mette sin elike huffrolle sint
ingelbyet in huf unde in hoff mit rihte und
mit rihte des sint we vorgeseene radman
ore beider sit bekent Anno Indem lxxi dave
In vigilia Anti 7 modesti Indem erst dñg dave
nach osteru



Wen Kuntschafft borgmeister hat barste
 kúpen und ormedekúpen an fade beken
 d'wiser d'ne bote dat Jacop myst und d'ne
 syne flike hussrolbe sint mit richte und
 sint rechte ingelbiset in hus und hoff
 des sint we on beiden bekant und nymant
 mer und is gett geschry Anno d'ni 7 lviij Jar

Item heingh seyn und d'ne syne flike
 hussrolbe sint mit richte und mit rechte
 ok ingelbiset in hus und hoff des sint
 we getborne radhude Kuntschafft borg
 mester und hat barste kúpen 7 or kúpen
 on beiden bekant und nymant mer Anno
 d'ni 7 lviij Jar

1454

It op dat sulse mal und by d'ne gúte
 radh t'iden Kuntschafft 7 d' Clag vor
 d'berk und k'cher syne flike hussrolbe
 ingelbiset in hus und hoff des sint we
 vorgeghe radh on beide bekant und
 nymant mer Anno d'ni 7 lviij Jar

1454

Ite ano d'ni millesimo quadragentesimo septimo
 fery in xxij p' martini d' Kuntschafft
 unde hane syne flike hussrolbe inge
 wiet in hus und hoff mit rechte unde
 mit rechte unde dat is gett by Clag
 dorck borgmester und pet radiger 7
 t'iden des sint we vorgeghe d'ne bekant
 und syner flike hussrolbe wor des not is
 und to den tijt is d' richte gelbest hat sech

Ite ano d'ni 7 lviij fery in xxij an Johis baptiste
 is ingehat buyse mit fyley syner flike hus
 rolbe ingelbiset in hus und hoff by hus
 breyen 7 syne kúpe tijde des sint we on bekant
 al hir d' d' her stad bote d'nta docta unpta
 mare



Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

Farbkarte #13

B.I.G.

Centimetres

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8

Wonheit geseit der Stad vnde
 Dis ist dy syndrechtikeit des kades **wilkor**
 vnde der Schephen vnde der gantzen ge-
 meyne der Stad Alsteuen Mit guten willen
 vnde mit wolbedachten motte dat se sint Syn-
 gelborden wren in Eysen to Bozimester vnde
 to Schephen de schoen der stad sworn vnde
 wat si gebiden vo der Stad wegen dat sal
 man liden adter de bote wat oir wilkor ist
 gesen ane vortoth wer or gebot nicht enheit

To dem Irsten male vme dat Schoth dat ma-
 gesen sal vop aller Mumfastnachten wu dat
 nicht geschege So sollen si dar to come mit
 orem Stad nechte vnde sollen on dy doren
 vop ton vnde sal open blyfen wou dat nicht
 geschege vider de dore wettertogeden worde
 also dute als er si vop vnde tho d. de de bote
 dar vop als in schillige pbenighe
 sal er gesen de dat wether der hery wille de
 de de dar to gesworn hebben sollen de bote
 nemen bi oren Pyten

De wey vng hery just vme den Pyt den
 in gesworn hebben de der Stad gesen by
 Margt vnde si sollen bi neme bi oren Pyten

De vnsere Stad vryheit bi bote dar
 vop v Margt vnde v fuder seyme vnde
 si sollen de bote nemen bi mine Pyte

Die neu wrey vnde vnd v fialle vnd vnd vnd vnd
 vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd
 vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd
 vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd vnd

292